



11. Juni 2020

Eine Nachricht von Ernie Herrman, CEO & Präsident von TJX Companies, Inc.

Sowohl für unser Land, als auch für die Welt, hat der tragische Mord an George Floyd, der vielen weiteren folgt, die erheblich rassistische Diskriminierung und Ungerechtigkeit, die immer noch existiert, in den Vordergrund gerückt. Während Inklusion und Vielfalt seit jeher eine Priorität bei TJX sind, erkennen wir in diesen schwierigen Zeiten mehr denn je, dass wir weiterhin daran arbeiten müssen, besser zu werden. Wir bei TJX stehen hinter unserer Schwarzen Community, unseren Mitarbeitern, Kunden und Mitmenschen und stellen uns gegen rassistische Diskriminierung und Ungerechtigkeit.

Ich möchte euch darüber informieren, welche Maßnahmen wir als Unternehmen ergreifen. Unsere Stiftung, die „TJX Foundation“ hat ihre Spendenstrategie erweitert, um unsere Schwarze Community noch unmittelbarer unterstützen zu können. Wir erhöhen unsere globalen Leistungen, in dem wir über einen Zeitraum von zwei Jahren einen Zuschuss von 10 Millionen US-Dollar an Organisationen spenden, die aktiv rassistische Diskriminierung und institutionellen Rassismus bekämpfen. Die Spende kommt mehreren Organisationen zu Gute und wird, da dies ein globales Problem ist, auf unserer Engagement in Kanada, Europa und Australien ausgeweitet.

Ich glaube, dass die Vielfältigkeit unserer Mitarbeiter uns als Unternehmen stärker macht und es uns ermöglicht unsere Kundschaft auf der ganzen Welt besser bedienen zu können. Wir arbeiten intern mehrere Programme aus, die uns dabei helfen werden, ein noch inklusiveres und vielfältigeres Unternehmen auf allen Ebenen zu schaffen. Es ist jetzt notwendig zu handeln, um etwas bewegen zu können. Als Unternehmen wissen wir, dass wir mehr tun können und sehen uns dazu verpflichtet, dies auch zu tun.

Herzlichst,

Ernie Herrman
Chief Executive Officer & Präsident